

Ilja Srubar

Phänomenologie und soziologische Theorie

Aufsätze zur pragmatischen
Lebenswelttheorie



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
I. Zur Entwicklung des phänomenologischen Ansatzes in der Soziologie	9
A. Ausgangspositionen und Hintergründe	11
1. Ist die Lebenswelt ein harmloser Ort? Zur Genese und Bedeutung des Lebensweltbegriffs	13
2. Heidegger und Grundfragen der Sozialtheorie	35
B. Zur Entwicklung des Ansatzes von Alfred Schütz	63
3. Die Entdeckung des Alltags durch die Sozialwissenschaften. Alfred Schütz als Beispiel von Sinnsuche in einer sinnentleerten Zeit	63
4. Zur Bedeutung der Kommunikation in der Frühphase des Schütz'schen Denkens (Konstruktion sozialer Realität und die Struktur literarischen Werkes)	71
5. Die Konstitution von Bedeutsamkeit im Alltagshandeln. Zur Schütz'schen Lösung eines Weber'schen Problems	89
6. Die konstituierte und die produzierte Zeit. Zur Theorie der Typenbildung bei Alfred Schütz und ihren Grenzen	115
7. Wertbeziehung und Relevanz. Zu Alfred Schütz' Weber-Rezeption	151
8. Abkehr von der transzendentalen Phänomenologie. Zur philosophischen Position des späten Schütz	173
9. Schütz' pragmatische Theorie der Lebenswelt	195

II. Phänomenologie im Kontext der Entwicklung soziologischer Theorien 225

1. »Phänomenologische Soziologie« als Theorie und Forschung 225
2. Von Milieu zu Autopoiesis. Zum Beitrag der Phänomenologie zur soziologischen Theoriebildung 247
3. Marx' Konstruktion sozialer Lebens-Welten 277
4. Die Ebene der Lebens-Welt im Aufbau der Marx'schen Theorie 317
5. Max Scheler: Eine wissenssoziologische Alternative 355
6. Grenzen des »Rational Choice«-Ansatzes 383
7. Die (neo-)utilitaristische Konstruktion der Wirklichkeit . . . 403

III. Strukturen der Lebenswelt und Strukturen sozialer Ordnung 417

1. Lob der Angst vorm Fliegen. Zur Autogenese sozialer Ordnung 417
2. Geschichtlichkeit und Geschichte in der phänomenologischen Theorie 445
3. Woher kommt »das Politische«? Zum Problem der Transzendenz in der Lebenswelt 463
4. Das Politische und das Populäre. Die Herstellung der alltagsimmanenten Transzendenz durch die Massenkultur 491
5. Lebenswelt und Transformation. Zur phänomenologischen Analyse gegenwärtiger Gesellschaftsprozesse 511
6. Ethnizität und sozialer Raum 539
7. Zur Formierung des soziologischen Blickes durch die Großstadt-wahrnehmung 561

Nachweise 579